

V O R L A G E
zur Sitzung des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft
am 13.04.2017

Betr.: **überarbeiteter Bauantrag**
Neubau Mehrzweckgebäude an der Seebrücke

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorschlag**

Zu A)

Auf Grundlage des Planentwurfs der im Bauausschuss am 13.10.16 bestätigt wurde, und der Beauftragung des Planers A. Krüger mit der Hochbauplanung, ist der Bauantrag am 22.12.16 beim Landkreis Rostock zur Genehmigung eingereicht worden.

Mit Schreiben vom 01.03.17 teilte der LK der Gemeinde mit, dass die Forstbehörde dem Vorhaben nicht zustimmt, weil das geplante Gebäude innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Waldabstands errichtet werden soll.

Nach Rücksprache zwischen Planer und Forst für eine mögliche genehmigungsfähige Variante wurde das Gebäude so angeordnet, dass es so weit wie möglich von der idealisierten Waldkante entstehen kann (s. Lageplan 1).

Der Grundriss wurde überarbeitet und die inneren Abhängigkeiten neu geordnet. Es entsteht ein Winkelgrundriss. Die erforderliche Fällung einer genehmigungspflichtigen Eiche wird von Seiten der Unteren Naturschutzbehörde in Aussicht gestellt und gleichzeitig auf Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen hingewiesen.

Der Fristverlängerung zur Bearbeitung (s. Anlage 2) beim LK wurde zugestimmt.

Zu B)

Auch wenn die Gemeinde auf Grund des Vorbescheides einen Anspruch auf Erteilung einer Baugenehmigung hat, ist die Projektänderung mit Lageverschiebung in Richtung Seebrückenvorplatz eine mögliche Alternative zur Umsetzung.

Zu C)

Für die Neuvermessung des Baukörpers und die Ausgleichsmaßnahmen fallen zusätzliche Kosten in noch nicht zu bestimmender Höhe an.

Zu D)

Wird im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens geklärt.

Zu E) Beschlussvorschlag

Der Ausschuss stimmt dem Neubau des Mehrzweckgebäudes an der Seebrücke mit Lageverschiebung in Richtung Seebrückenvorplatz lt. Zeichnung und überarbeitetem Grundriss vom 23.03.2017 zu.



Giese
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenthaltungen: _____